



Presseinformation

23. März 2017

Der Standox VOC-Xtreme-Klarlack im Praxistest: Mit wenig Aufwand viel bewirken

Ob geeignete Dämmungsmassnahmen, eine gezielte Beleuchtung oder optimierte Lüftungs- und Abgasabsauganlagen – es gibt verschiedene Mittel und Wege, die Energiekosten in Kfz-Betrieben zu reduzieren. Auch mit intelligenten Produkten wie dem Standocryl VOC-Xtreme-Klarlack von Standox können spürbare Einsparungen erzielt werden.

Christian Jaitner von der Jaitner GmbH & Co. in Weinheim, Deutschland, ist von den wirtschaftlichen Vorteilen des Standox Produkts überzeugt. «Der Xtreme-Klarlack war eine Entscheidung nicht nur aus Qualitätsgründen», erzählt der Juniorchef. «In unseren fünf Kabinen arbeiten wir mehrheitlich mit Gasflächenbrennern. Das hat die Energiekosten ganz schön in die Höhe getrieben: Alleine die Gasrechnung betrug monatlich rund 6.000 Euro.» Bei so viel aufsteigender Hitze verzichtete der Fachbetrieb für Fahrzeuglackierung und Unfallinstandsetzung in den vergangenen 30 Jahren sogar komplett auf die Hallenheizung.

Seitdem das Team mit dem Klarlack arbeitet, kann der Familienbetrieb im Winter nicht mehr auf die Heizung verzichten. «Doch sparen wir jetzt trotzdem rund 7.000 Euro pro Quartal», berichtet Seniorchef Thomas Jaitner. Das ist vor allem den energieschonenden Eigenschaften des Klarlacks zuzuschreiben: Die innovative Bindemittel-Technologie nutzt nämlich neben der Wärme auch die Luftfeuchtigkeit und ermöglicht so eine schnelle Trocknung bei niedrigen Temperaturen.

Je nach Luftfeuchte und Raumtemperatur stellt Standox seinen Kunden drei unterschiedliche Härter zur Verfügung: Der Standox Xtreme-Härter kurz bei niedrigen Temperaturen und sehr trockenen Bedingungen, der Standox Xtreme-Härter für den mittleren Temperaturbereich und der Standox Xtreme-Härter lang speziell für hohe Temperaturen bei hoher Luftfeuchtigkeit. So lässt sich der Finishprozess mit dem Xtreme-Klarlack unter allen klimatischen Bedingungen optimieren. Christian Jaitner hat sich für die Variante entschieden, bei der der Klarlack im Ofen bei 45 Grad in 15

André Koch AG Presseinformation, 23. März 2017

Der Standox VOC-Xtreme-Klarlack im Praxistest: Mit wenig Aufwand viel bewirken

Seite 1 von 3



Minuten trocknet. «Das passt ideal in unseren Ablauf.» Der Juniorchef erklärt: «Ausser bei eingefärbten oder mattlackierten Klarlacken nutzen wir ausschliesslich den Xtreme. Das ist für uns die beste Lösung. Gutes Standvermögen, toller Glanz, keine Versprödung.»

Weitere Informationen zur Anwendung erhalten interessierte Betriebe bei ihrem zuständigen Ansprechpartner bei der André Koch AG.

Über die André Koch AG

Die André Koch AG ist mit der Marke Standox der führende Lieferant für Autoreparaturlacke in der Schweiz. Seit 1948 bietet das Unternehmen mit Sitz in Urdorf hochwertige Lackprodukte und ein breites Sortiment an Zubehör. Mit einem engen Netz an Fachberatern und Anwendungstechnikern steht das Unternehmen für einen herausragenden Kunden- und Lieferservice. Darüber hinaus unterstützt die André Koch AG ihre Kunden mit einem praxisnahen Aus- und Weiterbildungsprogramm und einem umfassenden Beratungsangebot. 2014 startete die André Koch AG mit Repanet Suisse, dem Schweizer Netzwerk für ausgezeichnete Karosserie- und Fahrzeuglackierbetriebe. Das Ziel des Programms ist es, Auslastung und Rentabilität der teilnehmenden Betriebe zu verbessern und ihre Leistungsfähigkeit bei Flottenmanagern, Leasinggesellschaften und Versicherungen bekannt zu machen. So empfiehlt sich die André Koch AG professionellen Lackierbetrieben in der Schweiz als starker und verlässlicher Partner.

Foto 1:



Bildunterschrift 1:

Christian Jaitner, Juniorchef bei der Jaitner GmbH & Co. KG, präsentiert mit Stolz die zahlreichen Urkunden, die der Betrieb im Laufe der Jahre erhalten hat.



Foto 2:



Bildunterschrift 2:

Die Jaitner GmbH & Co. KG in Weinheim, Deutschland, spart durch den Einsatz des VOC-Xtreme-Klarlacks rund 7.000 Euro pro Quartal.

Foto 3:



Bildunterschrift 3:

Trotz 250 Durchläufen pro Monat und 22 Mitarbeitern herrscht Ruhe, Ordnung und Sauberkeit im Betrieb Jaitner.

[Die Fotos können Sie hier herunterladen.](#)

PRESSEKONTAKT

Viviana Martinotti
Assistentin Kommunikation
André Koch AG
Grossherweg 9
CH-8902 Urdorf-Zürich

Tel. : +41 (0)44 73557 19
E-Mail : viviana.martinotti@andrekoch.ch

repanet.andrekoch.ch
www.andrekoch.ch